

Verbandsgemeinde Göllheim

Flächennutzungs- plan

2. Fortschreibung Ortsgemeinde Weitersweiler

WEITERSWEILER

DORFGEMEIN-
SCHAFTSHAUS
SPORT, BOLZ-,
GRILLPLATZE

JÜDISCHER
FRIEDHOF

PRIVATE
REITANLAGE

PRIV.
TENNIS

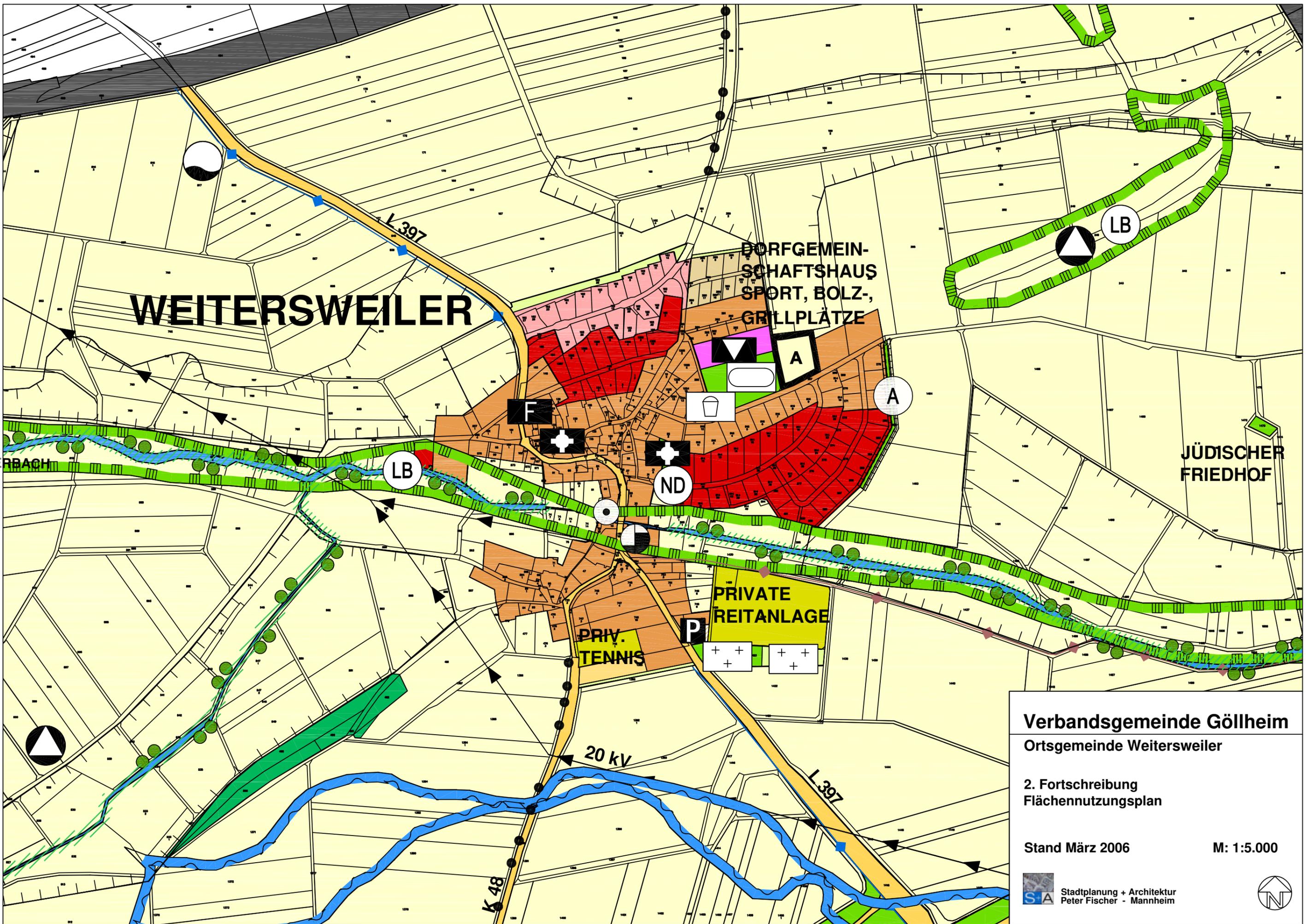
Verbandsgemeinde Göllheim
Ortsgemeinde Weitersweiler

2. Fortschreibung
Flächennutzungsplan

Stand März 2006

M: 1:5.000

 Stadtplanung + Architektur
Peter Fischer - Mannheim

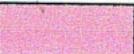
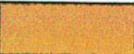
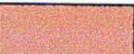
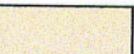
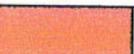


ZEICHENERKLÄRUNG

-  VERBANDSGEMEINDEGRENZE
 GEMEINDEGRENZE

ART DER BAULICHEN NUTZUNG (§ 5 Abs. 2 Nr. 1 BauGB, §§ 1-11 BauNVO)

vorhanden geplant

-   WOHNBAUFLÄCHE
-   GEMISCHTE BAUFLÄCHE
-   DORFGEBIET
-   GEWERBLICHE BAUFLÄCHE
-   SONDERBAUFLÄCHE MIT BEZEICHNUNG
-   SONDERBAUFLÄCHE WINDKRAFTANLAGEN

Die Windkraftnutzung ist im Bereich der gesamten übrigen Gemarkung der Verbandsgemeinde außerhalb der gekennzeichneten Fläche für Windkraftanlagen ausgeschlossen und dort nicht zulässig.

-  BAUFLÄCHE MIT EINGESCHRÄNKTER NUTZUNG

EINRICHTUNGEN UND ANLAGEN ZUR VERSORGUNG MIT GÜTERN UND DIENSTLEISTUNGEN DES ÖFFENTLICHEN UND PRIVATEN BEREICHS, FLÄCHEN FÜR DEN GEMEINBEDARF, FLÄCHEN FÜR SPORT- UND SPIELANLAGEN (§ 5 Abs. 2 Nr. 2 und Abs. 4 BauGB)

vorhanden geplant

-   FLÄCHE FÜR GEMEINBEDARF
-  ÖFFENTLICHE VERWALTUNG



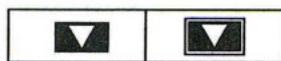
SCHULE



KIRCHE



FEUERWEHR



KULTURELLE EINRICHTUNG MIT
BEZEICHNUNG



SOZIALE EINRICHTUNG MIT BEZEICHNUNG



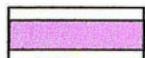
SPORTEINRICHTUNG/TURNHALLE



SCATERANLAGE

FLÄCHEN FÜR DEN ÜBERÖRTLICHEN VERKEHR UND FÜR DIE ÖRTLICHEN HAUPTVERKEHRSZÜGE (§ 5 Abs. 2 Nr. 3 und Abs. 4 BauGB)

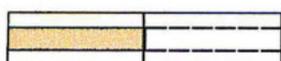
vorhanden geplant



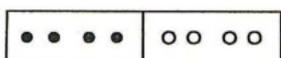
BAHNANLAGE - MEHRGLEISIGE EISENBAHN



BAHNHOF/HALTEPUNKT



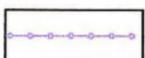
AUTOBAHN, HAUPTVERKEHRSSTRASSE etc.
MIT BEZEICHNUNG



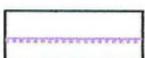
WANDER-/RADWEG



REITWEG



GEWERBLICHE FÖRDERANLAGE



INDUSTRIE ANSCHLUSSGLEIS



ÖFFENTLICHER PARKPLATZ

FLÄCHEN FÜR VERSORGUNGSANLAGEN; FÜR DIE ABWASSERBE- SEITIGUNG SOWIE FÜR ABLAGERUNGEN (§ 5 Abs. 2 Nr. 4 und Abs. 4 BauGB)

vorhanden geplant

FLÄCHEN FÜR VERSORGUNGSANLAGEN; FÜR DIE ABWASSERBESEITIGUNG SOWIE FÜR ABLAGERUNGEN (§ 5 Abs. 2 Nr. 4 und Abs. 4 BauGB)

vorhanden geplant



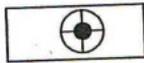
FLÄCHEN FÜR
VERSORGUNGSEINRICHTUNGEN



GASREGLERSTATION



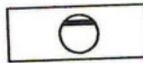
WASSERWERK/WASSERBEHÄLTER



QUELLE



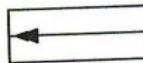
BRUNNEN



KLÄRANLAGE



HEBEWERK/PUMPSTATION



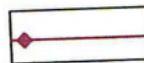
ELEKTROFREILEITUNG 20 - 380 kV MIT
BEZEICHNUNG



RICHTFUNKTRASSE



HAUPTWASSERLEITUNG



HAUPTABWASSERLEITUNG



FERNGASLEITUNG

GRÜNFLÄCHEN (§ 5 Abs. 2 Nr. 5 und Abs. 4 BauGB)

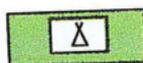
vorhanden geplant



FLÄCHENHAFTE BEGRÜNUNG



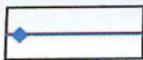
SPORTPLATZ



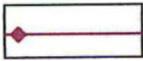
CAMPINGPLATZ



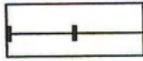
KINDERSPIELPLATZ



HAUPTWASSERLEITUNG



HAUPTABWASSERLEITUNG



FERNGASLEITUNG

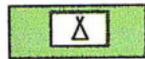
GRÜNFLÄCHEN (§ 5 Abs. 2 Nr. 5 und Abs. 4 BauGB)
vorhanden geplant



FLÄCHENHAFTE BEGRÜNUNG



SPORTPLATZ



CAMPINGPLATZ



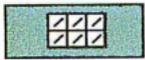
KINDERSPIELPLATZ



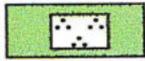
FRIEDHOF



JÜDISCHER FRIEDHOF



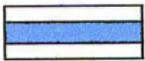
HAUSGÄRTEN



PARKANLAGE

WASSERFLÄCHEN UND FLÄCHEN FÜR DIE WASSERWIRTSCHAFT, DEN HOCHWASSERSCHUTZ UND DIE REGELUNGEN DES WASSERABFLUSSES (§ 5 Abs. 2 Nr. 7 und Abs. 4 BauGB)

vorhanden geplant



BACH/GRABEN



WASSERGEWINNUNGSGEBIET ENGERE SCHUTZZONE



WASSERGEWINNUNGSGEBIET WEITERE SCHUTZZONE



REGENRÜCKHALTEBECKEN



ÜBERSCHWEMMUNGSGEBIET



ÜBERSCHWEMMUNGSGEFÄHRDETE FLÄCHE

FLÄCHEN FÜR DIE GEWINNUNG VON BODENSCHÄTZEN

(§ 5 Abs. 2 Nr. 8 und Abs. 4 BauGB)

vorhanden geplant

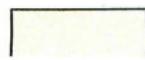


FLÄCHEN FÜR DIE GEWINNUNG VON BODENSCHÄTZEN MIT BEZEICHNUNG

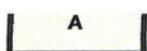
FLÄCHEN FÜR DIE LANDWIRTSCHAFT UND WALD

(§ 5 Abs. 2 Nr. 9 und Abs. 4 BauGB)

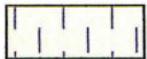
vorhanden geplant



FLÄCHEN FÜR DIE LANDWIRTSCHAFT



AUSSIEDLER



REBFLÄCHEN



GRENZE DER AMTLICH FESTGESETZTEN
REBFLÄCHEN



WALDFLÄCHE/FORST



ERWERBSGÄRTNEREI

**PLANUNGEN, NUTZUNGSREGELUNGEN UND FLÄCHEN FÜR
MASSNAHMEN ZUM SCHUTZ, ZUR PFLEGE UND ZUR ENTWICKLUNG
VON BODEN, NATUR UND LANDSCHAFT (§ 5 Abs. 2 Nr. 10 und Abs. 4 BauGB)**

vorhanden geplant



NATURSCHUTZGEBIET



LANDSCHAFTSSCHUTZGEBIET



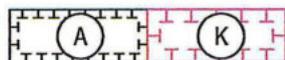
GESCHÜTZTER LANDSCHAFTSBESTANDTEIL



NATURDENKMAL



PAUSCHAL GESCHÜTZTE BIOTOPE NACH
§ 24 LPflG



ERSATZFLÄCHEN/KOMPENSFLÄCHEN



VOGELSCHUTZGEBIET STAND NOVEMBER 2003



FFH-GEBIET STAND NOVEMBER 2003

**REGELUNGEN FÜR DIE STADTERHALTUNG UND DEN DENKMALSCHUTZ
(§ 5 Abs. 4 BAUGB)**

vorhanden geplant



GRABUNGSSCHUTZGEBIET



HÜGELGRAB



GRABUNGSSCHUTZGEBIET

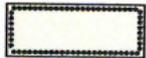


HÜGELGRAB



KULTURDENKMAL

SONSTIGE PLANZEICHEN



SPLITTERBEBAUUNG



ALTABLAGERUNG



POST



WINDKRAFTANLAGE - EINZELANLAGE



ZONEN IN DENEN DIE EMPFINDLICHKEIT DES NATURHAUSHALTES UND DES LANDSCHAFTSBILDES SOWIE DIE ERFORDERNISSE DER BIOTOPVERNETZUNG ZU BERÜCKSICHTIGEN SIND



NATURNAHE WALDFLÄCHEN MIT ALT- UND TOTHOLZ



STANDORTGERECHTE WÄLDER AUS GRÜNDEN DES WASSERSCHUTZES



FLÄCHEN MIT MITTELWALDARTIGER NUTZUNG



STANDORTGERECHTE WÄLDER ENTLANG VON FLIESSGEWÄSSERN



GEWÄSSERRANDSTREIFEN



BAUMGRUPPE, ALLEE



ZUKÜNFTIGE SIEDLUNGSENTWICKLUNGSRICHTUNG